



## **Die 19 JVA-Befürworter von Rottweil - kaum aufgetreten, schon veräppelt**

Seit Mittwoch zeigen sie Gesicht: die 19 Stadträte, die Ja sagen zu einer neuen, großen Justizvollzugsanstalt in Rottweil. Und einen Tag später werden sie schon treffsicher veräppelt.

Rottweil (gg). Seit Mittwoch nachmittag hängen an vielen Stellen in Rottweil Plakate mit Köpfen von Stadträten darauf. Die 19 abgebildeten sagen Ja zu einer neuen JVA auf Stadtgebiet. Für die Aktion haben sie bereits viel Zuspruch erhalten.

Aber auch Häme: "Da sind dann ja schon 19 Betten belegt, gibt's denn da den 'roten Trakt' und Gesellschaftsräume für Fraktionssitzungen? Und werden die Insassen des 'Stadtrat-Trakts' denn auch kompetent und artgerecht psychologisch betreut? Fragen über Fragen", die sich ein NRW-Leser auf deren Facebookseite augenzwinkernd stellte.

Und nun ist ein Bild im Umlauf, das per E-Mail auch an die NRWZ-Redaktion geschickt worden ist. Da hat sich jemand die Mühe gemacht und die 19 Stadträte kurzerhand in den Knast verfrachtet. Alle hinter Gittern. Manche halten sich mit Fäusten daran fest. Und Ralf Armleders rote Baskenmütze ist einer Knastkappe gewichen ...

Gesprächsstoff ist also vorhanden, wenn die JVA-Befürworter am Samstag auf dem Wochenmarkt sind, um mit Bürgern ins Gespräch zu kommen.